



GRIESKIRCHEN

unterstützt seine

STUDENTINNEN & STUDENTEN

Studierende mit Hauptwohnsitz in Grieskirchen, die als ordentliche Hörer/-innen an einer Öffentlichen Universität, Privatuniversität, Fachhochschule oder Pädagogischen Hochschule inskribiert sind, erhalten von der Stadtgemeinde Grieskirchen pro Semester einen finanziellen Zuschuss zu einem Ticket für ein öffentliches Verkehrsmittel.

Der Hauptwohnsitz in Grieskirchen muss während des geförderten Zeitraumes durchgehend aufrechterhalten werden. Förderhöhe: Der finanzielle Zuschuss beträgt 50 % der Semesterkarte, max. jedoch € 75,00.

Für die Antragstellung ist ein formloses Ansuchen mit Angabe der Bankverbindung an die Stadtgemeinde Grieskirchen zu richten. Eine Kopie der Inskriptionsbestätigung sowie der Zahlungsbeleg über den Ankauf des ÖV-Tickets sind beizulegen.

Telefonische Auskünfte erhalten Sie in der Finanzabteilung des Rathauses Grieskirchen (Christian Braun, 07248/62255-24).

So einfach kommt man zur Förderung:

- Hauptwohnsitz Grieskirchen
- Formloses Ansuchen stellen
(Stadtamt Grieskirchen, Stadtplatz 9
oder rathaus@grieskirchen.at)
- Kopie der Inskriptionsbestätigung
beilegen
- Zahlungsnachweis ÖV-Ticket
beilegen



Grieskirchner Studentinnen und Studenten erhalten einen Zuschuss für das ÖV-Ticket, im Bild Studentin Lisa Fessl mit Bürgermeisterin Maria Pachner und Vizebürgermeister Mag. Günter Haslberger



**ICH BRAUCH' EINEN
TAPETENWECHSEL!**
Mein Raiffeisen Wohn Service.
So individuell wie meine Wünsche.



**Raiffeisenbank
Region Grieskirchen**
Meine Bank

25. Februar 2014
Zugestellt durch Post.at

e-mail: rathaus@grieskirchen.at • www.grieskirchen.at • Tel.: 07248/62255-0 • Fax DW 39

VITALWELT
Bad Schallerbach - Gallspach
Grieskirchen - Geboltskirchen
Haag am Hausruck - Wallern



Senioren-Taxi



Unsere Lebensqualität hängt ganz wesentlich von der Möglichkeit ab, sich frei fortbewegen zu können. Zunehmendes Alter bedeutet aber für viele Bürgerinnen und Bürger Einschränkungen in der Mobilität. Selbständiges Einkaufen oder Besuche zu machen ist dann ohne fremde Hilfe ein schwieriges Unterfangen.

Zusammen mit dem Seniorenbeirat, den Seniorenvertretungen und dem Taxiunternehmen Zecher wurde vor einigen Jahren das „Seniorentaxi“ ins Leben gerufen, das die Wege in die Stadt und in der Stadt für die Senioren leichter machen soll.

Und so funktioniert's

Der Fahrschein wird im Bürgerbüro des Rathauses (EG) in Form eines Jetons zum Preis von € 3,50 (einfache Fahrt) ausgegeben. Das Taxiunternehmen verrechnet der Stadtgemeinde € 5,50 pro Jeton. Somit schießt die Stadtgemeinde pro Fahrt einen Betrag von € 2,- bei.

Berechtigte

Das Seniorentaxi kann in Anspruch genommen werden von

- Senioren ab dem vollendeten 60. Lebensjahr
- Wohnsitz in Grieskirchen
- Ausweis-Inhabern gemäß § 29 b StVO 1960 (Gehbehindertenausweis)



Örtlicher Geltungsbereich

Das Seniorentaxi kann nur innerhalb der Grieskirchner Gemeindegrenzen in Anspruch genommen werden.

Anmeldung

Damit eine termingerechte Beförderung gewährleistet werden kann, wird empfohlen, die Taxifahrt bereits am Vortag dem Taxiunternehmen telefonisch bekannt zu geben.

Neujahrskonzert

mit Julia Stemberger und den österreichischen Salonisten

Den Besuchern des Neujahrskonzertes im Landschloss Parz wurde ein unvergesslicher Abend bereitet. Julia Stemberger hat mit Charme und Witz Texte von Alfred Polgar und Armin Berg zum Besten gegeben.

Die österreichischen Salonisten unter der Leitung von Konsulent Peter Gillmayr brachten Walzerklänge in die Festräumlichkeiten des Landschlusses Parz. Mit dem brillanten Neujahrskonzert wurde das Kulturjahr in Grieskirchen eröffnet. Nächster kultureller Höhepunkt in diesem Jahr ist die Eröffnung der Landwoche am 25. April 2014.



v.l.: Kathrin Lenzenweger, Wieland Nordmeyer, Judith Bick, Bürgermeisterin Maria Pachner, Julia Stemberger, Peter Gillmayr, Stadträtin Erika Brauneis

Neujahrsempfang 2014

Nachdenkliche Worte fand Bürgermeisterin Maria Pachner beim Neujahrsempfang in den wunderschönen Festsälen des Landschlusses Parz: „Wir befinden uns in einer sehr schnelllebigen Zeit. Materielle Dinge werden zu sehr in den Mittelpunkt gerückt, Konflikte werden leider immer häufiger vor Gericht ausgetragen, und in der Hektik des Alltags übersehen wir oft das Wesentliche. Deshalb ist es ganz wichtig, mehr das Miteinander zu pflegen und bei kommunalen Entscheidungen vor allem das Wohl der Bürgerinnen und Bürger im Auge zu behalten.“

Nach einer Rückschau auf das Jubiläumsjahr 2013 „400 Jahre Stadt Grieskirchen“ wagte Pachner einen Blick in die Zukunft. Das Budget werde nach 2013 auch heuer wieder ausgeglichen sein. Für September ist der Bezug des neuen, siebengruppigen Kindergartens in der Nähe des neuen Schulzentrums geplant. Dieses Gemeinschaftsprojekt mit der Gemeinde Tollet liegt voll im Zeit- und Kostenplan. Dabei wird auch ein öffentlicher Spielplatz eröffnet werden. In der Volksschule werden heuer das Erdgeschoß generalsaniert und die Räume für die Nachmittagsbetreuung der Schüler, die sich bestens bewährt hat, adaptiert. Zur Erhöhung der Sicherheit werden Schutzwege beleuchtet. Bei der Badstraße ist eine Ampelregelung geplant. Nach dem Umbau des Bezirksgerichtes wird sich dieses in einem neuen Erscheinungsbild präsentieren.

Ein Höhepunkt im Jahr 2014 ist das Jubiläum „450 Jahre Stadtkapelle“. Am 15. Februar fand aus diesem Anlass der Bezirksmusikball im Veranstaltungszentrum statt, Ende Juni gibt es ein dreitägiges Bezirksmusikfest und am 15. November ist ein Jubiläumskonzert geplant.

Bürgermeisterin Maria Pachner konnte sich beim Neujahrsempfang über Spenden für den Sozialfonds „Grieskirchner helfen Grieskirchnern“ freuen. Die „Round Table“

überreichten einen Scheck im Wert von € 1.500,--. Apotheker Wolfgang Rizy unterstützte den Fonds mit € 1.052,--.



v.l. Mag. Günther Wildfellner, Gerald Schlager, Bürgermeisterin Maria Pachner und Mag. Wolfgang Rizy

Unter den zahlreichen Ehrengästen durfte Bürgermeisterin Maria Pachner unter anderem die Geschäftsführung vom Klinikum Grieskirchen-Wels, Bundesrat Bürgermeister Peter Oberlehner, Bezirkshauptmann Mag. Christoph Schweitzer, Generaldirektor a.D. Dr. Wolfgang Weidl, Raiffeisen-Vorstandsdirektor-Stv. Mag. Robert Eckmair und zahlreiche Unternehmerpersönlichkeiten aus Grieskirchen begrüßen.

Mitarbeiter-News



Kerstin Barbaric

Kerstin Barbaric ist seit einigen Monaten im Kindergarten Annaberg als gruppenführende Fachkraft tätig. Nach ihrer Ausbildung als Kindergartenpädagogin absolvierte Kerstin Barbaric zahlreiche Zusatzausbildungen, u.a. in der Früherziehung, im Rettungswesen und im Integrationsbereich. Sie war bereits in zahlreichen Kindergärten im Einsatz, wo sie die notwendige Praxis für die verantwortungsvolle Tätigkeit in der Kinderbetreuung sammeln konnte. Neben der Gruppenführung leitet Barbaric auch die Initiative „Englisch im Kindergarten“.



Petronela Valentinova

Neu im Kindergartenteam ist seit kurzem auch Petronela Valentinova (39).

Sie arbeitet nach einer einschlägigen Ausbildung als Kindergartenhelferin. Die Grieskirchnerin war bereits in verschiedenen anderen Berufsfeldern tätig, unter anderem als Kinderkrankenschwester und Altenbetreuerin, bevor sie in die Kinderbetreuung wechselte.



Daniel Brunner

Daniel Brunner (27) folgt Herbert Sperz, der kürzlich in den wohlverdienten Ruhestand ging, als Schulwart im Schulzentrum.

Daniel Brunner ist Grieskirchner und absolvierte eine KFZ-Techniker-Ausbildung. Zu seinen Hobbys zählen unter anderem Gartengestaltungs- und Baumpflegearbeiten.



Elfi Lindenbauer

Elfi Lindenbauer (41) wurde als Vollzeitkraft aufgenommen. Sie unterstützt das Team der Abt. Allgemeine Verwaltung und ist vorwiegend mit den Agenden der Telefonvermittlung, des Postein- und auslaufs sowie mit dem Fundwesen beschäftigt.

Die gelernte Einzelhandels- und Bürokauffrau ist Grieskirchnerin, verheiratet und hat zwei Töchter.



Anita Ibrahim

Seit kurzem ist Anita Ibrahim (53) als Reinigungskraft tätig. Sie sorgt im Rathaus für Sauberkeit und Ordnung.

Frau Ibrahim ist Grieskirchnerin und Mutter einer Tochter und zweier Söhne.



Christa Kolb

Christa Kolb (49) folgt der in den wohlverdienten Ruhestand getretenen Maria Kugler als Reinigungskraft im Schulzentrum. Frau Kolb ist Grieskirchnerin, verheiratet und Mutter einer Tochter und eines Sohnes.

Die Stadtgemeinde Grieskirchen wünscht den neuen Mitarbeiterinnen und Mitarbeitern viel Freude, Erfolg und Schaffenskraft in ihren Aufgabenbereichen, vor allem aber, dass sie sich in ihrem Kollegenteam wohlfühlen und ihre Kraft stets im Sinne der Grieskirchner Bevölkerung einsetzen.



Anmeldetage der Kindergärten

Liebe Eltern!

Im September beginnt das neue Kindergartenjahr 2014/15. Falls Sie Ihr Kind in einen der beiden Grieskirchner Kindergärten geben möchten, bitten wir um persönliche Anmeldung an folgenden Anmeldenachmittagen:

Städt. Kindergarten Annaberg:

Montag, 10. März 2014 – Donnerstag, 13. März 2014
jeweils von 14.00 – 16.00 Uhr Tel.: 07248 / 62 485

Ordenskindergarten der Borromäerinnen

Montag, 17. März 2014
von 14.00 – 15.30 Uhr Tel. 07248 / 68 191





Vortrag: Die Grieskirchner Sonnenuhr nach Johannes Kepler

von Prof. (FH) DI Kurt Niel



Montag, 10. März 2014 – 18:00 Uhr
Fachhochschule Wels, Stelzhamerstr. 23

Am neuen Schulzentrum in Grieskirchen wurde eine 240 m² große, vertikale Sonnenuhr errichtet.

Ein Vortrag von DI Kurt Niel, Initiator dieses Projektes, gibt Einblicke in die Funktion, die Entstehung, Berechnungsgrundlagen sowie die Kalibrierung der Sonnenuhr. Dazu erhalten Sie Hintergrundinformationen zur Bedeutung der Zeitmessung, der Zeitbegriffe und der naturwissenschaftlichen Gedankenwelt zur Zeit Johannes Keplers. Weiters werden als Ausblick Schulprojekte gezeigt, um mit diesem Werkzeug die praxisnahe naturwissenschaftliche Ausbildung an Mittelschulen zu unterstützen.



Schüler und Unternehmer profitieren vom Firmentag an den Neuen Mittelschulen

Acht regionale Unternehmer nutzten am „Firmentag“ der NMS₁ und NMS₂ im Schulzentrum Grieskirchen die Möglichkeit, sich und ihre Lehrbetriebe zukünftigen Lehrlingen zu präsentieren. In Zusammenarbeit mit der Bezirksstelle der Wirtschaftskammer Grieskirchen wird seit mehreren Jahren im Rahmen der Initiative PRO Lehrlinge den Schülerinnen und Schülern der 3. Klassen ein Einblick in die Berufs- und Unternehmenswelt gewährt.

Die Tischlereien Kitzberger und Moser, das Bauunternehmen Humer, Muggenhumer Energiesysteme, das Eurothermen Resort Bad Schallerbach, das Autohaus Ford Danner, Alois Pöttinger Maschinenfabrik, die Firma Thallermayr und das Modehaus Hohensinner sind bereits Stammgäste am Firmentag im Schulzentrum Grieskirchen: „Wir sind immer auf der Suche nach guten Mitarbeitern und interessierten Lehrlingen, deshalb nutzen wir die Chance, erste Kontakte mit den künftigen Abgängern zu knüpfen!“

„Die Schülerinnen und Schüler haben die Möglichkeit, Fragen zu stellen und wichtige Eindrücke zu sammeln. Sie bekommen direkte Informationen über Berufsbilder, Ausbildungsablauf und erkennen, dass man mit Lehre sicher Karriere machen kann“, sagt August Neubacher, Direktor der NMS 1 Grieskirchen.



Für die Mädchen und Burschen der 3. Klassen bietet der Firmentag erste Einblicke in eine vielfältige Berufswelt.

Der Firmentag und die Initiative PRO Lehrling ist eine „Gemeinschaftsproduktion“ der Wirtschaftskammer Grieskirchen und der Neuen Mittelschulen in der Bezirkshauptstadt.

NMS1 /NMS2 Grieskirchen

170 Kinder stürmten den „Tag der offenen Türen“

Mehr als 170 Schülerinnen und Schüler aus Volksschulen der umliegenden Gemeinden kamen zum „Tag der offenen Tür“ der NMS1 und NMS2. Gemeinsam mit ihren Lehrerinnen und Lehrern verschafften sich die heurigen Volksschulabgänger einen Einblick in die Welt der Neuen Mittelschule.



Den ganzen Vormittag wurde in den beiden Schulküchen gekocht, im Physik- und Chemiesaal experimentiert, in den Werkräumen gehämmert, geschraubt und gebastelt, in den Computerräumen online Aufgaben erledigt, erste „Gehversuche“ in Englisch absolviert oder im Turnsaal ein Geschicklichkeitsparcours bewältigt. Unterstützt von Schülerinnen, Schülern und Lehrerinnen und Lehrern der NMS1 und NMS2 erhielten die neun- bis zehnjährigen Mädchen und Burschen aus acht „Zubringer“-Volksschulen der beiden Neuen Mittelschulen einen tollen Einblick in den Schulalltag im neuen Schulzentrum.

Auch von der Bibliothek der beiden Neuen Mittelschulen waren die Kinder begeistert. Die künftigen Mittelschüler wurden auch in das aktuelle Unterrichtsgeschehen eingebunden und konnten bereits ihre „Reife“ für höhere Aufgaben eindrucksvoll unter Beweis stellen.

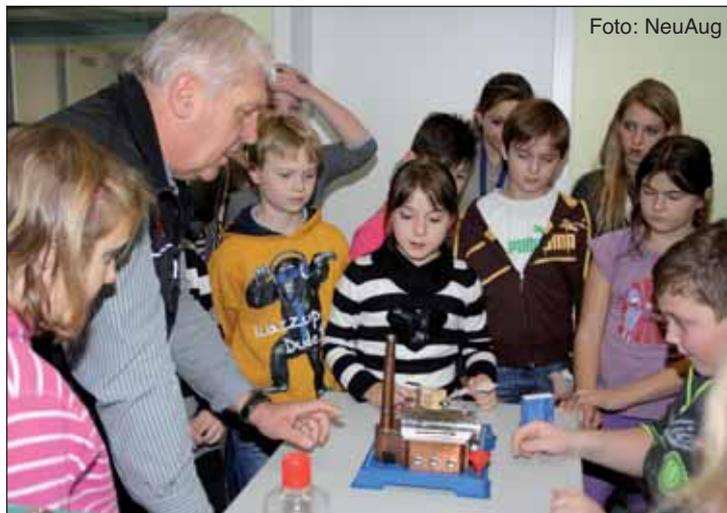


Foto: NeuAug

Die Dampfmaschine und Versuche aus Physik und Chemie gefielen den zukünftigen Mittelschülern besonders.

BORG Grieskirchen:

Gastschülerin Maria Bernarda
verwirklichte Traum vom Deutsch-Diplom

Ein begabtes Mädchen aus Argentinien versetzte Schüler und Lehrer in Erstaunen. In kürzester Zeit legt die Gastschülerin ihr Sprachdiplom ab.

Stellen Sie sich vor, Sie kommen in ein fremdes Land, dessen Sprache sie nicht kennen. In knapp zehn Monaten erlernen Sie diese dann so gut, dass Sie sich mit den Einheimischen – auch in Mundart – mühelos unterhalten und einfache Texte verfassen können. Dann packt Sie der Ehrgeiz und Sie wollen mit einem Sprachdiplom nach Hause zurückkehren. Kaum vorstellbar – aber Maria Bernarda verfolgte dieses Ziel und hatte Erfolg!

Die beste Freundin, die Klassenkolleginnen, die Jugend von Gaspoltshofen und die Lehrer am BORG Grieskirchen halfen Bernarda. Sie brachten ihr Deutsch auf jenes Niveau, das der internationalen Stufe B2 entspricht. Zum Vergleich: Auch alle österreichischen AHS- und BHS-Maturant/innen legen ihre Englischmatura auf diesem Sprachniveau ab. Mitte Dezember bestand Maria Bernarda Salguero (18) aus Argentinien die schriftlichen und mündlichen Teilprüfungen in Salzburg.

Beim Abschiedsfest am BORG versprach die tüchtige Schülerin, sicher wieder zu kommen. Sie möchte dann in Österreich studieren – Humanmedizin oder Dolmetsch.



Foto: privat

Bernarda singt und spielt zum Abschied



Foto: privat

Prof. Dr. Muckenhuber überreicht ein Buchpräsent und gratuliert zur tollen Leistung

Hohe Auszeichnungen für Josef Zauner und Walter Schiefermayr

In Würdigung der hervorragenden Leistungen im Interesse des Österreichischen Feuerwehrwesens wurde das Verdienstzeichen 3. Stufe des Österreichischen Bundesfeuerwehrverbandes an Herrn Ehren-Oberbrandinspektor Josef Zauner (li.) und Herrn Ehren-Brandinspektor Walter Schiefermayr (re.) im Rahmen der Abschnittsfeuerwehrtagung am 28. Jänner 2014 verliehen.



Feuerwehrjugend als Friedensboten

Während andere bereits mit den Vorbereitungen für den Hl. Abend beschäftigt waren, zogen die Jungfeuerwehrlinge der Feuerwehr Grieskirchen mit ihren aktiven Feuerwehrmännern als Begleiter durch die Gemeinde und verteilten das Friedenslicht, das schon mit Freude erwartet wurde.



Für die Feuerwehrjugend Grieskirchen ist es eine besondere Ehre, das Friedenslicht in die Haushalte bringen zu dürfen.

Best Invest Strategie

Besondere Zeiten verlangen besondere Strategien

Wir weisen darauf hin, dass Prospekte und die Wesentlichen Anlegerinformationen (KID) aller in dieser Publikation genannten, von der Sparkasse Oberösterreich Kapitalanlagegesellschaft mbH verwalteten Wertpapierfonds entsprechend den Bestimmungen des InvFG erstellt, auf der Homepage unter www.s-fonds.at veröffentlicht worden sind, wichtige Risikohinweise enthalten und alleinige Verkaufsunterlage darstellen. Prospekte und die Wesentlichen Anlegerinformationen (KID) stehen - jeweils in der geltenden Fassung, in deutscher Sprache - dem Anleger kostenlos bei der Sparkasse Oberösterreich Kapitalanlagegesellschaft mbH, sowie bei der Allgemeinen Sparkasse Oberösterreich Bank AG (Depotbank) zur Verfügung und sind auch im Internet unter www.s-fonds.at abrufbar. **Bei folgenden Fonds wird das Fondsvermögen überwiegend in anderen Wertpapierfonds veranlagt: Master s Best Invest A, Master s Best Invest B, Master s Best Invest C.** Diese Unterlage dient als zusätzliche Information für unsere Anleger und basiert auf dem Wissensstand der mit der Erstellung betrauten Personen zum Redaktionsschluss. Unsere Analysen und Schlussfolgerungen sind genereller Natur und berücksichtigen nicht die individuellen Bedürfnisse unserer Anleger hinsichtlich Ertrag, steuerlicher Situation oder Risikobereitschaft. Wertpapierfonds können je nach Marktlage sowohl steigen als auch fallen. Die Wertentwicklung der Vergangenheit lässt keine verlässlichen Rückschlüsse auf die zukünftige Entwicklung eines Fonds zu.

SPARKASSE 
Oberösterreich

Grieskirchner Ski-Stadtmeisterschaft 2014

Bereits zum vierten Mal in Folge holte sich Christina Panholzer den Grieskirchner Stadtmeister-Titel. Sie absolvierte die Strecke in einer Zeit von 50,82 sec. Auch bei den Herren sicherte sich auch heuer der Vorjahressieger Mario Willinger den begehrten Stadtmeister-Titel.

Zunehmender Beliebtheit erfreut sich die Mannschaftswertung. Insgesamt gingen heuer neun Mannschaften an den Start. Den ersten Platz in dieser Kategorie erzielten „Die Willingers“, darunter auch der Stadtmeister Mario Willinger. Wir gratulieren sehr herzlich!

Die Grieskirchner Ski-Stadtmeisterschaft wurde heuer wieder auf der Stierwiesenabfahrt am Hochficht bei hervorragenden Pistenverhältnissen ausgetragen. Über 60 Starter und Starterinnen bewältigten die von den Naturfreunden ausgesteckte Strecke. Perfekt organisiert wurde die Meisterschaft in bewährter Weise von den Naturfreunden, Ortsgruppe Grieskirchen, unter Obmann Helmut Kunze.



vl. Pfeiffer Adolf, Bürgermeisterin Maria Pachner, Mario Willinger, Christina Panholzer, Helmut Kunze, Vize-Bürgermeister Franz Königsdorfer

Klassensieger

Bambini

1. Redl Sophie

U 10 weiblich

1. Ecker Senja

U 10 männlich

1. Emm Mario

U 12 männlich

1. Willinger Marcel

U 14 weiblich

1. Willinger Vanessa

U 14 männlich

1. Steininger Fabian

U 18 weiblich

1. Panholzer Christina

U 21 weiblich

1. Eilmannsberger Judith

Allgem. Klasse weiblich

1. Holzinger Lisa

AK 1 weiblich

1. Willinger Tanja

AK 2 weiblich

1. Aigner Doris

U 18 männlich

1. Eilmannsberger Thomas

U 21 männlich

1. Floimayr Oliver

Allgem. Klasse männlich

1. Eder Michael

AK 1 männlich

1. Willinger Mario

AK 2 männlich

1. Dobetsberger Johann

AK 3 männlich

1. Antlinger Klaus

AK 5 männlich

1. Weidinger Helmut

Mannschaftswertung:

Rang 1:

Die Willingers (Mario, Vanessa, Tanja, Marcel)

Rang 2:

Naturfreunde Puppis (Panholzer Christina, Holzinger Lisa, Kremeier Katharina, Kremeier Stefanie)

Rang 3:

Junior Team (Grubeschitsch Lisa, Steininger Fabian, Dornetshuber Florian)

Radclub Grieskirchen auf Talentesuche

Der Radclub Grieskirchen und der Oö. Radsportverband suchen wieder nach Talenten. Am Rennradsport interessierte Kinder können ab Mitte April jeden Freitag-Nachmittag mit einem professionellen Jugendtrainer schnuppern. Treffpunkt ist um 16.30 Uhr am Kirchenplatz Grieskirchen. Rennräder werden nach Möglichkeit seitens des Vereines kostenlos zur Verfügung gestellt.

Mit welcher Freude und welchem Enthusiasmus die Kinder dabei sind, zeigte sich auch beim 2. Ergo School Race in der Volksschule Grieskirchen. Die Schülerinnen und Schüler waren begeistert und ließen ihrem Bewegungsdrang beim sportlichen Messen freien Lauf.

Mittlerweile nehmen bereits 50 Schulen mit über 5.000 Schülerinnen am Ergo School Race teil! Die gewaltige Steigerung der Teilnehmerzahl von über 100 % gegenüber dem Vorjahr zeigt eindrucksvoll, wie toll sich diese Aktion entwickelt hat.



Nähere Informationen unter <http://www.rc-grieskirchen.at/jugend.html>



ideenkanal

INNVIERTEL - HAUSRUCK

MÖCHTEST DU ETWAS BEWEGEN?
DANN SCHICKE DEINE IDEE IN DEN

www.IDEENKANAL.COM/
INNVIERTEL-HAUSRUCK

Fünf Ideengeber/innen werden bei der Umsetzung und Realisierung ihrer Idee fachlich beraten und finanziell gefördert!

WIE EINREICHEN?

Den Ideengeber/innen stehen 300 Zeichen zur Verfügung, um ihre Idee vorzustellen.

EINGEREICHT WERDEN KANN:

☀ unter www.ideenkanal.com/innviertel-hausruck

Wenn die Idee die Teilnahmebedingungen erfüllt, wird sie ab der Einreichung auf www.ideenkanal.com präsentiert.

FRAGEN ZU IDEEN UND MENTOR/INNEN

Regionalmanagement OÖ GmbH
Beate Windhager
T 07722 / 65 100 - 8146
E beate.windhager@rmooe.at

PROJEKTRÄGER

Verein Inn-Salzach-Euregio / Regionalmanagement
Innviertel-Hausruck
Industriezeile 54
5280 Braunau
T 07722 / 65 100 - 8149
E verein@inn-salzach-euregio.at
www.inn-salzach-euregio.at



GUTE IDEEN GESUCHT!

Der Ideenkanal unterstützt engagierte Menschen bei der Realisierung ihrer Idee. Neu an diesem Wettbewerb ist, dass der Ideenkanal die Gewinner/innen nicht nur finanziell belohnt, sondern ihnen auch ein Mentor/innennetzwerk zur Umsetzung ihrer Ideen zur Verfügung stellt.

Gesucht werden kreative und innovative Projektideen, die

- ☀ zur Lösung gesellschaftlicher Herausforderungen beitragen,
- ☀ einen positiven Beitrag zum Gemeinwohl leisten,
- ☀ sich in der Gründungsphase befinden,
- ☀ konfessionell und parteipolitisch neutral sind,
- ☀ von der Ideengeberin bzw. dem Ideengeber selber umgesetzt werden!

WER KANN MITMACHEN?

Vereine, Gemeinden, Gruppen, Kindergärten, Schulen, Erwachsenenbildungseinrichtungen, Altenheime, Betriebe und alle Personen, die in den Bezirken Braunau, Grieskirchen, Ried oder Schärding wohnhaft sind.

WAS GIBT ES ZU GEWINNEN?

Die 20 besten Projekte werden öffentlich präsentiert, davon erhalten 15 Ideen eine Anerkennung und 5 Ideen eine Startförderung (EUR 1.000,-) und ein Mentor/innennetzwerk, das sie bei der Umsetzung fachlich unterstützt.

ABLAUF

1. IDEE EINREICHEN

Von 14. Jänner 2014 bis 19. März 2014 können die Ideen eingereicht werden. Die eingereichte Idee wird auf www.ideenkanal.com veröffentlicht.

2. BEFÜRWORDER/INNEN SAMMELN

Nach Ende der Einreichphase können BefürworterInnen einer Idee ihre Stimme für die Idee online abgeben. Von den 40 meistgestimmten Ideen qualifizieren sich die ersten 10 automatisch für den Präsentationsabend vor den Mentor/innen. Die restlichen 30 Ideen mit den meisten Stimmen werden der Jury präsentiert.

3. JURY UND MENTOR/INNEN ÜBERZEUGEN

Aus diesen 30 Ideen werden weitere 10 Ideen von einer Jury bestimmt (Kriterien unter www.ideenkanal.com). Diese insgesamt 20 nominierten Projektideen werden von den Ideengeber/innen einem Team von Mentor/innen präsentiert.

4. IDEE GEMEINSAM UMSETZEN

Die Mentor/innen kommen aus unterschiedlichen gesellschaftlichen Bereichen (Grafik, Projektmanagement, Kultur, Wirtschaft, Umwelt) und wählen im Zuge der Finalpräsentation 5 Projekte aus, an deren Umsetzung und Realisierung in den Ideencamps gearbeitet wird.

Neue Förderung für Lehrlinge



Seit 1. September 2013 gibt es für Lehrlinge ein neues und unbürokratisches Fördermodell. Ziel dieses Modells ist es, Lehrlinge bei ihrer Vorbereitung zur Lehrabschlussprüfung optimal zu unterstützen. Gefördert werden Lehrlinge, welche einen Lehrvertrag nach dem Berufsausbildungsgesetz (BAG) oder Land- und forstwirtschaftlichen

berufsausbildungsgesetz (LFBAG) abgeschlossen haben.

Lehrlinge von Bund, Ländern, Gemeinden, politischen Parteien und in selbständigen Ausbildungseinrichtungen können nicht gefördert werden.

Übernahme der Kosten für Vorbereitungskurse zur Lehrabschlussprüfung

Der Bund übernimmt die gesamte Teilnahmegebühr für eine Kursteilnahme bis zu einer Höhe von € 250,00 inkl. MwSt. pro Kurs. Gefördert werden Kurse von zertifizierten Kursanbietern, welche ausschließlich der Vorbereitung auf die Lehrabschlussprüfung dienen. Information darüber, ob ein Kurs gefördert wird, erteilt das Referat lehre.fördern bei der Wirtschaftskammer OÖ. Wichtig: sofort nach Absolvierung des Kurses einen Förderantrag ausfüllen (Förderanträge liegen bei den meisten Kursanbietern auf bzw. sind unter www.lehre-foerdern.at downloadbar) und spätestens bis drei Monate nach Kursende bei lehre.fördern einreichen.

Coaching für Lehrlinge

„Wer sich gut vorbereitet hat, braucht keine Angst vor einer Prüfung zu haben“ – leichter gesagt als getan. Prüfungsangst ist bis zu einem gewissen Grad normal. Wenn die Angst aber zu Blockaden führt, bedarf es einer gezielten Betreuung. Dafür ist das für Lehrlinge kostenlose Coaching wie geschaffen. Zum Coaching kommt man ganz einfach: Coachingantrag von www.lehre-foerdern.at downloaden, ausfüllen und an das Referat lehre.fördern

bei der Wirtschaftskammer OÖ senden. Innerhalb von 24 Stunden nimmt ein Coach Kontakt mit dem Lehrling auf.

Und wenn es beim ersten Anlauf nicht geklappt hat

Sollte es beim ersten Antritt zur Lehrabschlussprüfung nicht geklappt haben und ein nochmaliger Antritt notwendig sein, trägt der Bund sowohl die Prüfungsgebühr als auch die Kosten für erforderliche Prüfungsmaterialien – im Schnitt immerhin bis zu € 135,00.

Weitere Infos rund um den nochmaligen Antritt beim Prüfungsservice der Wirtschaftskammer OÖ

Information und Kontakt:

Wirtschaftskammer OÖ, Referat lehre.fördern
4020 Linz, Wiener Straße 150

T: 05-90909-2010 F: 05-90909-4089,

M: lehre.foerdern@wkoee.at,

W: www.lehre-foerdern.at, www.lehrvertrag.at

**Bibliothek Grieskirchen „Lesefluss am Gries“**

Ein Bericht von Christina Spiegelfeld und dem BIB-Team

Die Bibliothek Grieskirchen blickt auf ein erfolgreiches Jahr 2013 zurück. Dank des Engagements des Teams mit zahlreichen Aktivitäten verzeichnet die Bibliothek Steigerungen in allen Bereichen.



Über **1.100 LeserInnen** entliehen **39.128 Medien**. Insgesamt konnten im Jahr 2013 205 neue LeserInnen begrüßt werden.

Die vielen verschiedenen Veranstaltungen, wie Lesungen (Coudenhove-Kalergi), Wanderkino, Kochen-Musik-Literatur oder Kunstfahrten wurden gut frequentiert, insgesamt konnten wir **13.905 Besucher** erreichen. Diese Veranstaltungen und Kurse werden dank des Zuspruchs wieder angeboten. Neu im Programm ist die „Wortweberei“ – eine Schreibwerkstatt, die 1 x pro Monat stattfindet.

Buntes Programm 2014

Am **7. März** lädt die Bibliothek zum **12. Internationalen Frauentag** unter dem Motto „Frauenpower“ (19.00 Uhr | Pfarrheim Grieskirchen).

Am **30. März** eröffnet die Bibliothek gemeinsam mit dem Katholischen Bildungswerk die **Ausstellung „Frust und Freude“** (19.00 Uhr | Lesefluss am Gries).

Für alle Freunde des kleinen, aber feinen **Wanderkinos**:

19. März, 19.00 Uhr Väter und andere Katastrophen

7. April, 19.00 Uhr Paris – Manhattan

Mit dem Versuch, neben einem vielseitigen und aktuellen Medienangebot ein möglichst reichhaltiges Programm an Veranstaltungen zu bieten, hoffen wir für 2014 wieder auf viele neugierige und interessierte LeserInnen und BesucherInnen!



Nähere Informationen sind auf der Homepage www.grieskirchen.at oder im „Lesefluss am Gries“.

Gelungener Auftakt ins Jubiläumsjahr 2014 der Stadtkapelle Grieskirchen

Kürzlich fand im Veranstaltungszentrum Mangsburg der Bezirksmusikball 2014 statt. Eröffnet wurde der Ball mit dem Einzug der Stabführer (oder deren Vertreter) und Marketenderinnen von 19 Musikkapellen aus dem Bezirk.

Nach ausgiebigem Tanz zur Live-Musik und dem Besuch der verschiedenen Bars der Stadtkapelle (unter anderem der Weinbar und der großen Bar im Disco-Zelt) konnten sich die zahlreichen Besucher des Balls über eine originelle und kurzweilige Mitternachtseinlage der Stadtkapelle Grieskirchen freuen. Ein besonderes Highlight der Ballnacht war die Prämierung der Ballkönigin. Gefeiert wurde der Auftakt ins Jubiläumsjahr der Stadtkapelle noch bis in die Morgenstunden.

Die Stadtkapelle Grieskirchen bedankt sich sehr herzlich bei allen Ballbesuchern und freut sich auf die künftigen Veranstaltungen im Rahmen des Jubiläumsjahres 2014. Informationen und Fotos zur Ballnacht finden Sie unter www.bmf14.at.





2014 Bezirksmusikfest

Stadtkapelle Grieskirchen | 27. - 29. Juni

U14 weiblich des FBV Grieskirchen:

Herzliche Gratulation zum Hallen-Bezirksmeister und viel Glück bei der Landesmeisterschaft am 8. März 2014 in der raiffeisen sportarena grieskirchen!

Meisterschaftstabelle											
Rang	Mannschaft	Sp	S	N	S+	S-	SDiff	B+	B-	BDiff	Pkte
1	FBV Grieskirchen	5	4	0	0	1	8	110	37	73	9
2	Asko Laakirchen 1	5	4	0	0	1	8	110	39	71	9
3	Union Nußbach	5	3	2	0	4	2	73	70	-3	6
4	Asko Laakirchen 2	5	2	3	4	6	-2	69	84	15	4
5	TuS Krennmünster	5	1	4	2	8	-6	48	96	-48	2
6	FSC Wels 08	5	0	5	0	10	-10	32	110	-78	0



vl. Barbara Mair, Ermira Dakaj, Blerina Hayda, Anna Moser, Magdalena Leibetseder und Kati Moser

Grieskirchner Tennisclub zieht erfreuliche Bilanz

Knapp 100 Kinder schwangen in der abgelaufenen Saison den Schläger, drei Nachwuchsmannschaften schnupperten Meisterschaftsluft.

„Wir bieten das ganze Jahr über professionelle Kurse für Anfänger und Fortgeschrittene an und bauen so für den künftigen Meisterschaftsbetrieb vor“, freut sich Coach Maxi Beutelmayr. Bei der Mannschaftsmeisterschaft der „Großen“ belegten die Herren in der Regionalklasse und die Damen in der Bezirksklasse jeweils den 4. Rang. Die 2er-Mannschaft der Männer sicherte sich erst in der letzten Runde den Verbleib in der 1. Klasse. Von der Jugend

bis zu den Senioren gingen gleich acht Meisterschafts-Teams für den UTC Grieskirchen auf Punktejagd.

Beutelmayr und Bernhard Vereinsmeister

Grieskirchen war auch Schauplatz der diesjährigen Bezirksmeisterschaften, bei denen Marion Braumann und Andreas Steiner als Sieger im Einzel hervorgingen. Spannend verlief auch der Abschluss der Sommersaison im Zuge der Vereinsmeisterschaften. Den Stadtmeistertitel holte sich Eva-Maria Beutelmayr mit einem Finalerfolg gegen Theresa Schallerböck. Im Endspiel der Herren behielt Andreas Bernhard gegen Franz Krausgruber die Oberhand.



Foto: UTC Grieskirchen

Attraktives Tennis und glückliche Sieger bei der Vereinsmeisterschaft des UTC Grieskirchen.

Zeckenschutz-Impfaktion 2014

Eine Information des öffentlichen Gesundheitsdienstes

Die Impfung gegen die durch Zeckenstich übertragene Hirnhautentzündung ist ab dem 1. Lebensjahr möglich und besteht aus drei Teilimpfungen, wobei ein Impfschutz bereits nach zwei Teilimpfungen erreicht wird: Nach der ersten Teilimpfung hat die zweite etwa 1-3 Monate und die dritte innerhalb von 5-12 Monaten nach der vorangegangenen Teilimpfung zu erfolgen. Zur Aufrechterhaltung des Impfschutzes sind regelmäßige

Auffrischungsimpfungen empfohlen.

Die erste Auffrischungsimpfung ist nach drei Jahren erforderlich, alle weiteren Auffrischungsimpfungen im 5-Jahres-Intervall. Dies gilt nur für Impflinge bis zum 60. Lebensjahr. Ältere Personen sind im 3-Jahres-Intervall aufzufrischen.

Kosten:

- Kinder bis zum vollendeten 15. Lebensjahr € 13,20 in bar
- Jugendliche zwischen vollendetem 15. und 16. Lebensjahr € 15,00 in bar
- ab dem dritten Kind € 3,63 in bar
- Personen ab dem vollendeten 16. Lebensjahr € 18,10 in bar

Eine Anmeldung zur Impfung ist nicht erforderlich. Bitte Impfkarte (soweit vorhanden) mitnehmen!

Impftermine: Montag, 3. März 2014, 13.00 – 14.00 Uhr
Donnerstag, 8. Mai 2014, 13.00 - 14.00 Uhr

Ort: Bezirkshauptmannschaft Grieskirchen, Gesundheitsamt





Wir
gestalten
Ihren Garten &
Grünraum

Perfekte Gestaltung Ihres Gartens!

- Planung
- Rasenansaat
- Bepflanzung
- Steinmauern
- Pflasterverlegung
- Einfassungen
- Biotop

www.maschinenring.at

**Die Profis
vom
Land**

Kontaktieren Sie uns:
MR Grieskirchen
Parz 6, 4710 Grieskirchen
07248/68636-3



Maschinenring

Die Stadtgemeinde Grieskirchen gratuliert herzlich:

Frau **Julia MOSER**, Grieskirchen, zur Geburt ihres Sohnes **JONAS** (geb.am 09.12.2013).

Familie **Zlatan u. Sandra GROSIC**, Grieskirchen, zur Geburt ihres Sohnes **EDIN** (geb.am 04.12.2013).

Frau **Roswitha ORTBAUER**, Grieskirchen, zur Geburt ihres Sohnes **MATTHIAS** (geb.am 21.12.2013).

Familie **Yakup u. Kezban COBAN**, Grieskirchen, zur Geburt ihres Sohnes **UMEYR** (geb.am 24.12.2013).

Frau **Sabina BESIC**, Grieskirchen, zur Geburt ihrer Tochter **ERZA** (geb.am 06.01.2014).

Familie **Mag.rer.soc.oec. Stefan u. Mag.iur. Julia FUCHSHUBER**, Grieskirchen, zur Geburt ihres Sohnes **FELIX** (geb.am 12.01.2014).

Familie **Manfred u. Manuela RATZENBÖCK**, Grieskirchen, zur Geburt ihres Sohnes **MARIO NEO** (geb.am 21.01.2014).

Familie **Irfan u. Fatma CELEPCI**, Grieskirchen, zur Geburt ihres Sohnes **HAKAN BERA** (geb.am 22.01.2014).

Familie **Besim u. Lejla BEGIC**, Grieskirchen, zur Geburt ihres Sohnes **BENJAMIN** (geb.am 01.02.2014).

Wir gratulieren den Brautpaaren:

Herrn **Manfred JUNGWIRTH**, Grieskirchen und **Frau Thanawan SIRIMONGKHON**, Grieskirchen (14.12.2013).

Herrn **Guido HÖNINGER**, St.Georgen bei Grieskirchen und **Frau Ingrid PICHLER**, St. Georgen bei Grieskirchen (04.01.2014).

Wir trauern um:

Herrn **Hubert MUCKENHUBER** (75),
Wagnleithnerstr. 36,
† am 29.11.2013.

Frau **Agnes KLAUSCHER** (91),
Wagnleithnerstr. 36,
† am 03.12.2013.

Herrn **Martin ERDPRESSER** (90),
Wagnleithnerstr. 36,
† am 25.12.2013.

Herrn **Ferdinand REINHART** (87),
Wagnleithnerstr. 36,
† am 10.01.2014.

Frau **Maria SPILLER** (102),
Wagnleithnerstr. 36,
† am 11.01.2014.

Frau **Zázilia MALZER** (90),
Wagnleithnerstr. 36,
† am 19.01.2014.

Frau **Rosa KOLLER** (89),
Trattnachtalstr. 62,
† am 27.01.2014.

Frau **Gabriele BODENHOFER** (46),
Bahnhofstr. 10, † am 01.02.2014.

**ICH WILL
HIER RAUS!**

**Mein Raiffeisen Wohn Service.
So individuell wie meine Wünsche.**

**Realisieren Sie jetzt
Ihren Wohnraum.**

Wenn Sie raus wollen, sollten Sie bei uns reinschauen. Denn mit dem Raiffeisen Wohn Service machen Sie den ersten Schritt zu Ihrem Wohnraum.

**Jetzt
Beratungsgespräch
vereinbaren und
5 x 1.000 Euro für Ihren
Wohnraum gewinnen!***

**Raiffeisenbank
Region Grieskirchen**
Meine Bank

www.raiffeisen-ooe.at/wohnservice
[.com/raiffeisenooe](https://www.facebook.com/raiffeisenooe)

* Teilnahme von 03.02. bis 31.03.2014 in Ihrer Raiffeisenbank oder auf www.raiffeisen-ooe.at/wohnservice möglich.



Frau HUBER Maria („die Thallerin“), Bad Schallerbach (vormals Moosham), zum 95. Geburtstag



Herrn GEIS Friedrich, Wagnleithnerstraße 36, zum 90. Geburtstag



Frau DOPPELBAUER Rosa, Hierung 5, zum 90. Geburtstag



Herrn PACHNER Walter, Trattnachtalstraße 1, zum 85. Geburtstag



Frau FEUCHT Theresia, Jörgerstr. 3, zum 85. Geburtstag



Ehegatten Enzenberger Max und Rosmarie, Sportplatzstraße 16, zur Goldenen Hochzeit

OHNE FOTO:

Frau SCHÖNAUER Gertrude, Griesstraße 7, zum 85. Geburtstag

Frau ORTNER Elisabeth, Badstraße 40, zum 80. Geburtstag

Herrn WEISSTEINER Walter, Bahnhofstr. 4, zum 80. Geburtstag

Frau WEINZIRL Margareta Berta, Adalbert Stifter Straße 4, 80. Geburtstag

Frau SCHMITZBERGER Johanna, Sonnfeldstraße 36, zum 80. Geburtstag

Frau RATHNER Maria, Gartenstraße 4, zum 80. Geburtstag

01.03.2014 19.00 Uhr / Sportplatz-Kantine
Samstag Sportlergschnas
 V.: SV Pöttinger Grieskirchen

04.03.2014 17.00 Uhr / Hexenkessel
Fasching- Köstliches Buffet und ausgelassene Stimmung
dienstag V.: Prosciutto Grieskirchen

18.00 Uhr / Segafredo
Faschingsgschnas
 V.: Segafredo Grieskirchen

VZ Manglborg - Crazy Sepp
Crazy Gschnas mit Maskenprämierung
 V.: Thomas Altendorfer

Gasthof Zweimüller
Traditioneller Faschingkehraus
 V.: Gasthof Zweimüller

Gasthof Schatzl
Faschingsfeier
 V.: Gasthof Kirchenwirt - Schatzl

07.03.2014 18.00 Uhr / Kirchenplatz Grieskirchen
Freitag Stadtrundgang mit Hubert Krexhammer
 V.: Hubert Krexhammer

19.00 Uhr / Pfarrheim Grieskirchen
Fest „Frauenpower“ anlässlich des
Intern. Frauentages
 V.: Bibliothek „Lesefluss am Gries“

19.30 Uhr / Saal der Wirtschaftskammer
Multivision: „Kanada - Alaska“
von Ernst Martinek
 V.: Ernst Martinek

08.03.2014 10.00 Uhr / raiffeisen sportarena grieskirchen
Samstag Faustball Landesmeisterschaft weibl. U14
 V.: FBV Grieskirchen

19.30 Uhr / Saal der Wirtschaftskammer
Multivision: „Kanada - Alaska“
von Ernst Martinek
 V.: Ernst Martinek

10.03.2014 20.00 Uhr / Imkerverein Grieskirchen
Montag Jahreshauptversammlung
 Imkerverein Grieskirchen

18.00 Uhr Kepleruhr – Vortrag FH Wels,
 Stelzhamerstr. 23
Die Grieskirchner Sonnenuhr nach Johannes
Kepler
 V.: Fachhochschule Wels, Prof. (FH) DI Kurt Niel

13.03. – Bibliothek Grieskirchen und Klinikum Grieskirchen
30.03.2014 Ausstellung Lebenszeichen „Frust / Freude“
 Vernissage 13.03.2014, 19.30 Uhr Bibliothek
 Grieskirchen
 V.: kbw Grieskirchen

15.03.2014 14.00 Uhr / raiffeisen sportarena grieskirchen
Samstag Faustball Österr. Meisterschaft männl. U16
 V.: FBV Grieskirchen

20.00 Uhr / VZ Manglborg
Frühjahrskonzert
 V.: Musikverein St. Georgen/Gr.

16.03.2014 09.00 Uhr / raiffeisen sportarena grieskirchen
Sonntag Faustball Österr.Meisterschaft männl. U16
 V.: FBV Grieskirchen

19.03.2014 19.00 Uhr / Bibliothek Grieskirchen
Mittwoch Wanderkino „Väter und andere Katastrophen“
 V.: Bibliothek „Lesefluss am Gries“

22.03.2014 14.00 Uhr / raiffeisen sportarena grieskirchen
Samstag Faustball Österr.Meisterschaft weibl. U14
 V.: FBV Grieskirchen

23.03.2014 09.00 Uhr / raiffeisen sportarena grieskirchen
Sonntag Faustball Österr.Meisterschaft weibl. U16
 V.: FBV Grieskirchen

24.03.2014 Kirtag – Mittfastenmarkt
Montag Grieskirchen

25.03.2014 19.30 Uhr / Klinikum Grieskirchen
Dienstag Vortrag „Lebensfreude ist eine Entscheidung!
 – Frust weglassen auch“
Manfred Rauchensteiner
 V.: kbw Grieskirchen

26.03.2014 14.00 Uhr / Klinikum Grieskirchen
Mittwoch Thema „Gesund im Alter“
 V.: Seniorenbund, Bezirk Grieskirchen

30.03.2014 11.00 Uhr / Bibliothek Grieskirchen
Sonntag Finissage – Lesung mit anschl. Diskussion,
 Brigitte Lendl, Susanne Athanasiadis, Stefan
 Gormasz stellen ihr Buch vor „...und dann war
 alles anders, 39 Momente, die das Leben
 veränderten- Ausstellung ab 10.00 Uhr
 V.: kbw Grieskirchen

04.04.2014 20.00 Uhr / Kirchenplatz Grieskirchen
Freitag Stadtrundgang mit Hubert Krexhammer
 V.: Hubert Krexhammer

05.04.2014 08.00 – 12.00 / Saal der Raiffeisenbank Grieskirchen
Samstag Spielzeugflohmarkt
 V.: ÖVP Frauen und Bauernbund Grieskirchen

07.04.2014 19.00 Uhr / Bibliothek Grieskirchen
Montag Wanderkino „Paris-Manhattan“
 V.: Bibliothek „Lesefluss am Gries“

11.04.2014 20.00 Uhr / VZ Manglborg
Freitag DIE NACHT DER MUSICALS
 V.: Konzertdirektion Schröder, Puchenu

Wir nehmen Ihre Veranstaltungen, die in Grieskirchen stattfinden, gerne in unserem Kalender auf:

Meldungen bitte: per E-Mail an maria.markgraf@grieskirchen.at oder per Online-Formular unter
www.grieskirchen.at/formulare „Veranstaltungsmeldung f. Veranstaltungskalender“

Maria Pachner

Bürgermeisterin Maria Pachner



Medieninhaber u. Herausgeber:
 Stadtgemeinde Grieskirchen
 Druck und Gestaltung: DTG
 Bildnachweis:
 Archiv Stadamt Grieskirchen
 sonst lt. Angabe